

## Der Ruf der Liebe

Leise ihr Ruf in Dir schwingt,  
ihr Echo, einem Choressang gleich,  
Dich nun völlig durchdringt,  
Dich, berührt jetzt so sehr.

Sie ist es, die Dir den Weg weist,  
wenn diese Frage ist offen.  
Deine Seele vereist,  
sie, vermag sie aufzutauen.

Tiefe Seelenwunden zu schauen,  
sie, vermag sie zu heilen,  
habe doch zu ihr Vertrauen.

Wer außer ihr, vermag das vollbringen?  
Verschließe ihr nicht das Ohr,  
lieblich, doch ihr Wesen.  
Hebt Dich sachte empor,  
wenn Du liegst am Boden.

Wirst Du ihren Ruf ausschlagen,  
deinen Weg, ohne sie wagen?  
Wohin wird er Dich tragen,  
dieses erkennbar nun für Dich?

Wenn die Liebe beginnt,  
Tränen zu vergießen,  
sie, in deinem Leben hat keinen Platz,  
was wird nun hervor sprießen?

Welches Streben, welches Handeln,  
dein Sein hier auf Erden bestimmt?  
Was mag so gedeihen in Vielfalt?

Die Liebe ist die Quelle,  
mit ihr durch das Leben wandeln,  
sichtbar nun in Dir ihr Licht,  
nur so wird Erfüllung spürbar?